



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXXIX. Kurfürst Joachim verleiht Lehnstücke des ehemaligen Capitels zu Boistern am 8. September 1547.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

LXXVIII. Kurfürst Joachim beleihet Ulrich und Christoph Barsewisch mit Hebungen bei Ceehausen zu Schöneberge, Scharpelow, Schindelhof, Oberstorf, Beusterfelde etc., am 13. Mai 1535.

Wir Joachim Churfürst etc. Bekennen — das wir vnfern lieben getrewen Ern Joachim, Fridrichen vnd vlrichen gebrudern vnd Heinrichen, Cristoffel vnd Kersten, Jacobs seligen Sone, auch gebruderen, alle die Barsewische genannt, diese hier nachgeschriebē guther Jerliche Zinse vnd Renthe zu rechtem manlehen vnd gesampter handt gnediglich gelihen haben, als Nemlichen Sechs huffen vnd ein fiertel Zeehendt mit dem schmalen Zeehenden vor sehawfen zur heydewart vnd denn Zins geachtet vff acht schillinge, Item zu Schoneberge vff dem hofe dar itzt Claws Gife vffwanth einer hufen Zeehendt, Item das halbe dorff zw Scharpelow geachtet vff vier stücken, Item den Schindelhoff vnd was dar lehens an ist vff funfthalbe Hufe lands geachtet mit dem Blocklandt morgen vnd vßland In als gerechnet, Item einen halben hoff zu Oberstorff den sie forder zu uorleihen haben, Item eine hufe Bede vnd Bedekorns vnd den wagendinst vber den hoff do peter Schwartzte itzt vff wanet, Item vff dem Boysterfelde drey hufen lands ane ein viertel vnd was dar lehen an ist, Item den hoff zur houe vnd eine hufe vnd ein viertel mit dem schmalen Zeehendt ober Werner Nienkirchen hoff zu Ostorff, Item Ir teil das sie haben am berge an der heiden vor Sehawfen gelegen, Dartzu den hoff zum fyleborn mit zwen hufen lands, Inmassen Ire voreltern von vnfern furfahren vnd der marggraffschafft zu Brandenburg dis alles zu Rechtem manlehen vnd gesampter handt Innegehabt besessen vnd gebraucht haben etc. Dornstags nach Exaudi anno etc. XXXV.

Nach dem Copiaro des Kurmärktischen Lehn-Archives XXXIV, 15.

LXXIX. Kurfürst Joachim verleihet Lehnstücke des ehemaligen Capitels zu Boister, am 8. September 1547.

Wir Joachim Churfürst etc. Bekennen — das vns vnferre liebe getreuenn Merten vnd Matthis die fronen, geuettern, zum Boister vnd Grofen Boister gefessenn vnttertheniglich angelangt vnd bericht, das Ir eldern vnd vofaren hans vnd Gericke, die fronen, hans vnd Stefan, gebruder, Peter, Matthis vnd Merten, alle gebruder und vettern, die fronen, vnd Ire manliche leibs lehensserben etwan von dem dechandt vnd Capittel des Stifts zu Boister eine hufe landes vff den Tigelberge zu manlehenn gehabt. Wan dan dasselbige stift vns dem Landeffurftenn vorledigt vnd kein dechandt noch Capittelsperfonn mehr aldo vorhanden, haben vns beurttter Merten frone, Matthisen son vnd Matthis, Steffans son, als Lehensuoelger der andern obgenantten fronen vnttertheniglich gebeten, gemelte Hufe Landes Ine vnd Iren manlichen leibs lehens erben als Merten fronen drey teil daran, wie er die ererbet vnd erkaufft vnd Matthisen fronen den vierden teil daran zu uorleihen, das wir angesehen Ire zimliche bitte auch das sie vns die lehenbriewe die sie dieser hufen halben von dem dechandt vnd Capittel zum Boister gehabt furgelegt, vnd demnach gedachten Merten vnd Matthisen geuettern den fronen vnd Ihren rechten lehensserbenn eine hufe landes vff den Tigelberge etc. — Zu rechtem manlehen vorliehenn etc. — dauonn sollen sie vns In vnser Ambt Tangermünde Jerlich II wßpl. hafern zu pachte gebenn auch dauon Teichen vnd Thammen auch gewonliche pflichte thun, Inmassen wie andere Ire Nachbarn zum Boister thun vnd dieselbige hufe von vns zu manlehen empfaen vnd nhemen so ofte es zu lehensfeldn kommt vnd vns zu jederzeit wan der eldste stirbt vnd die lehen empfangen werden zwene reinische gulden zu lehenwahre geben

alles treulich vnd vngeuerlich. Vrkundlich mit vnserm anhangenden Insiegell besiegelt vnd geben zu
Coln an der Sprew, dornstags am Tage natiuitatis Marie, anno domini XVI vnd Im XLVII.

Nach dem Copiaro des Kurmärkischen Lehn-Archivs Nr. XXXIV fol. 59.

LXXX. Privilegium des Kurfürsten Joachim II. für die Städte Seehausen, Werben und
Osterburg über die Kornausfuhr in verbotener Zeit, vom 12. März 1556.

Wir Joachim, von Gottes gnaden Marggraff zu Brandenburgk, des Heiligen Römi-
schen Reichs Ertzcammerer und Churfürst etc. Bekennen — Nachdem sich unsere Liebe getrewen die
Burgere undt Einwohner unserer Städte Seehausen, Osterburg undt Werben der Kornschiffung
undt Einkaufen des Kornes zwischen der Ernte undt Lichtmesshalben mit Uns vertragen undt Uns Sechs-
hundert thaler zwischen diese undt Cantate schürst zue abtragk zue'erlegen bewilliget, das wir Ihnen dem-
nach gnediglich vergunnet haben, die Kornschiffung zue jeder verbohtener Zeit wiederumb zue gebrauchen,
doch das Sie Uns auch unsere gewöhnliche Kornzolle sollen erlegen. Wir haben Ihnen auch weiter
gnädiglich bewilliget, das Sie bei dem Einkauf des schnidt undt Brandtweizens den Winter über, wie-
der zue Marekte in denen Städten gekauffet undt von alters hero gebracht, auch zue Kauffen und vor
Ihre schulden anzuenehmen unverhindert sein und bleiben sollen, welches andern Städten zwischen der
Ernten undt Lichtmes als zuer Schiffung und ausfuhr zuebestellen und einzukauffen hiermit nicht foll
zuegelassen sein. Wir haben Ihnen auch umb mehrer richtigkeit willen undt das keintheill dem andern
theurung einführen oder veruhrfachen mochte fuer geschlagen, das sie hinfüret unser Stadte Sehe-
hausen möchten in der Landtreuterey Seehausen, Osterborgk in der Landtreuterey Stendall oder
. . . . undt Werben in der Landtreuterey Arneburgk das Korn einzukauffen haben, welches die
diesmahls zue bedenken genommen. Uhrkundlich mit vnserm aufgedrucktem Secret besiegelt und ge-
ben zue Colln an der Spree, Donnerstages nach Oculi. Anno 1556.

Nach dem Transsumte in des Kurfürsten Friedrich Wilhelms Bestätigung v. J. 1653 im Rathe-Archive zu Seehausen.

LXXXI. Verzeichniß der Waffen, welche i. J. 1583 bei der Bürgerschaft zu Seehausen an-
getroffen sind.

Was bei den burgern zu Seehausen ann rüstung vnd allerlei were befunden wie volget
Khume quadtfasell I harnisch vnd spies, Bartholt hallewich I harnisch vnd spies, asmus warkerske I
harnisch vnd spies, Jochim wihmann ein harnisch vnd spies, Clawes albrechtis I hellebarten, Casper
schleieff I harnisch vnd hellebarten, Jochim Ueibung I harnisch vnd helbarten, Jacop Berrs I harnisch
vnd spies, Jochim Schroder I harnisch vnd spies, Achim ihekesche I lanze spies, peter Bechow I fe-
der spies, hans thornow I harnisch vnd lang spies, peter theis I feder spies, Achim wernike I helbarte,
Lorenz vngnade I lang spies, hans belicz I lang rohr, hans goltbeke I harnisch helbarte, heinrick vif-
mer I helbarte, Balte khuno I harnisch vnd lang spies, Jesper Seddun I halb hacke, hans schriuer I
harnisch vnd spies, Bartholt grabou I helbarte, Johan mollenbecke I spies, Christoffer hallwich I har-